

111 Un-
ternehmer
waren be-
geisterte
Zuhörer.

© Mitterbacher (2)

Warum man an den Erfolg glauben muss

**Wenn sich exakt 111 Un-
ternehmer treffen, dann
darf man von einem hoch-
karätigen Event sprechen.
So geschehen bei der Re-
start-up Night in Dobl.**

des Innolabs des Campus 02 und der Wirtschaftskammer eingefunden hatten, um sich zu vernetzen und auszutauschen. Faszinierende Lebens- und Erfolgsgeschichten lieferten dazu live on stage **Manfred Hohensinner** (Frutura), die

Geschwister **Sonja** und **Richard Rauch** (Gastronomen) und **Ralf Parfuss** (CEO connect information technology). Die erfolgreichen Unternehmer waren sich in ihren Statements einig: „Erfolg hat man nur, wenn man an seine Ziele zu

100 Prozent glaubt.“ Die klare Abkehr von der antiquierten Denkweise „Das haben wir immer schon so gemacht“ wollte Initiator **Hans Lercher** (Innolab) an einem Beispiel unterstreichen: „Wäre Hohensinner diesem Motto gefolgt, dann hätte er es wohl nicht vom kleinen Milchbauern über den Lkw-Fahrer zum Unternehmer mit 900 Mitarbeitern geschafft.“ Nicht nur dafür gab es viel Applaus von **Christian Knill** (Knill Energy Holding), **Daniela Müller-Mezin** (Müllex & Jerich Trans), **Georg und Karin Loder** (Kaufhaus Loder), Chocolatier **Josef Zotter**, **Kathrin Podolan** und **Michael Grath** (SAM GmbH), **Thomas Mittendrein-Schimautz** (Schimautz GmbH) und auch **Oliver Kröpfl**, Vorstandsmitglied der Steiermärkischen Sparkasse.



Gastgeber Schinnerl (2.v.li.) mit „beispielhaften“ Unternehmern

Treffpunkt war das Unternehmen DMS. Auch der Gastgeber hat ganz klein angefangen und zählt heute zu den ganz großen Playern in der Branche: **Josef Schinnerl**, der 1995 den Grundstein für DMS gelegt hat und heute mit 25 Mitarbeitern nicht nur im Digitaldruck führend ist. Der perfekte Rahmen, um den Abend – so WKO-Präsident **Josef Herk** – zur „raunzfreien Zone“ zu erklären. Diesem Motto folgten die Geladenen bereitwillig, die sich bereits bei der fünften Restart-up Night auf Einladung